

::: Literatursommer :::

Der Literatursommer war als Veranstaltungsreihe für den Sommer 2020 geplant, Termine standen fest, Verträge mit den Referenten waren unterzeichnet. Aufgrund der Pandemie können die Veranstaltungen nun nicht wie geplant durchgeführt werden. Daher ist vorgesehen, alle Veranstaltungen in den Sommer 2021 zu verschieben. Die bisherige Planung fand ihren Niederschlag in den fünf folgenden Veranstaltungen:

Literatursommer: Von Bäumen und Menschen

Rezitation und Musik mit Frank Suchland und Stefan Winkelhake

Referent: Frank Suchland

Der Literat und Hörspielautor Frank Suchland gehört zur Crème de la Crème der Rezipitatoren. Für dieses Programm hat er Gedichte, Balladen, Märchen und Parabeln zum Thema „Bäume und Menschen“ gesammelt und mit leichter Hand im Jahreskreis geordnet. Es sind Texte voller Wärme, Witz und Bewunderung für diese faszinierenden und unentbehrlichen Lebensformen. Denn den Bäumen wird in nahezu allen Religionen und Kulturen eine besondere Symbolik zugeordnet, sei es als Weihnachtsbaum, Richtbaum oder Baum der Erkenntnis. So ist es nicht verwunderlich, dass sich die Bedeutung der hölzernen Riesen auch in vielen literarischen Formen wiederfindet.

Die Zuhörer erwartet eine berührende Wanderung mit Werken aus der Feder von Lessing, Busch, Rilke, Fontane oder Ringelnatz. Wie immer wird er kongenial von Stephan Winkelhake am Piano begleitet. Das Lesungsprogramm entstand im Auftrag des BUND.

100-050 W

Coesfeld, Mittwoch, 01.07.2020

19.30 - 21.00 Uhr

Familienbildungsstätte, Marienwall

9,00 EUR

Literatursommer: Erzählkonzert

Mein Klang der Lyrik

Leben, Liebe, Lieder - Erzählkonzert mit Stefan Sell

Referent: Stefan Sell

Stefan Sell ist ein begnadeter Saitenkünstler. Es ist bekannt für sein mitreißend virtuoscs Gitarrenspiel mit einem unglaublichen Repertoire an Tönen. Er wurde für seine CDs vielfach ausgezeichnet.

Stefan Sell ist außerdem ein wahrer Erzählkünstler. Er zeigt dem Publikum, dass Lyrik nicht verstaubt und trocken sein muss. Stefan Sell arrangiert klassische Lyrik unterhaltsam erfrischend, frech und modern, es wird zur Gitarre gerappt, gerockt, gespielt und gesungen.

Er bringt Schwung in die alten Verse und macht Lust auf mehr. Vertonte Gedichte von Rilke, Ringelnatz und Morgenstern, von Droste-Hülshoff und Wilhelm Busch werden das Publikum begeistern. Bestens bekannte Gedichte wie Goethes Erlkönig, Schillers „Ode an die Freude“ oder Marie Ebner von Eschenbachs „Einen Menschen wissen“ gewinnen eine andere, höchst eindringliche Qualität. Und als Rock`n`Roll dabei: Heines Lorelei!

100-060 W

Coesfeld, ab 22.07.2020 (1x)

mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr

Bischofsmühle Coesfeld

9,00 EUR

Literatursommer: Lesung und Gespräch mit Thommie Bayer zum Roman „Das innere Ausland“ mit Überraschungsmusik

Referent: Thommie Bayer

Thommie Bayer, 1953 in Esslingen geboren, hat Malerei studiert, dann lange als Musiker und Liedermacher sein Geld verdient. Nach seinem Debüt als Schriftsteller 1977 folgten zahlreiche ausgezeichnete Romane.

Der Schriftsteller Thommie Bayer erzählt in „Das innere Ausland“ von einem Mann, dessen Leben aufs Abstellgleis geraten ist. In diesem Moment tritt Malin, die Tochter seiner verstorbenen Schwester, in sein Leben. Wir erleben den neuen gemeinsamen Alltag der beiden Hauptfiguren, mit Kochen, Gesprächen und Spaziergängen durch die südfranzösische Landschaft. In diese Passagen werden die schicksalhaften Rückblenden eingefügt und Stück für Stück die Lebensgeschichten der Figuren erzählt, so dass sie sich allmählich wie zu einem Mosaik zusammenführen.

Thommie Bayer serviert eine Doppelpackung Schicksal, aber ohne dass es melodramatisch oder unglaublich würde. Der Autor macht die Verbundenheit und Nähe der Figuren glaubhaft, ohne dabei in Schlagersüßlichkeit abzudriften. Die Süddeutsche Zeitung bescheinigte ihm zu Recht eine grundsympathische Wahrhaftigkeit.

100-070 W

Coesfeld, Mittwoch, 05.08.2020

19.30 - 21.00 Uhr

Stadtbücherei, Erdgeschoss

9,00 EUR

Literatursommer: Denis Scheck erzählt aus seiner Sammlung „Schecks Kanon“ die 100wichtigsten Werke der Weltliteratur von „Krieg und Frieden“ bis „Tim und Struppi“

Referent: Denis Scheck

Denis Scheck ist Literaturagent, Übersetzer, Herausgeber und freier Kritiker. Er moderierte die Sendung „Büchermarkt“, kommentierte „Die Spiegel Bestsellerliste“ und ist den Fernsehzuschauern als Moderator des Büchermagazins „Druckfrisch“ bekannt.

Das Publikum liebt seine Eloquenz, seien es scharfzüngige Verrisse oder amüsante Lobgesänge. Immer sind sie mit Witz und Charme vom Vollblutkritiker vorgetragen.

Das bewundert man auch bei seinem Kanon. Denn es geht ihm nicht um leidiges Auswendiglernen und abfragbares Wissen in der Schule, sondern darum, Entdeckungen zu ermöglichen und Leseerlebnisse zu schaffen. Er beschreibt den Antrieb für sein frivoles Unternehmen: „Es gibt für mich nur einen Goldstandard in der Literatur: Zur Weltliteratur zählt ein Werk dann, wenn es meinen Blick auf die Welt nachhaltig verändert.“ Gleich beim ersten Buch, Astrid Lindgrens „Karlsson vom Dach“ reibt sich der Leser verwundert die Augen: so haben sie den Karlsson noch nicht gelesen.

100-080 W

Coesfeld, Montag, 31.08.2020

19.30 - 21.00 Uhr

Volksbank Coesfeld, Kupferstraße

9,00 EUR

Kleine Konzertreihe

Referenten: Andreas „Jeffrey“ Bondzio,, Georg Hallekamp, Dorothee Stennecken, Benedikt Winkler

Argentinischer Tango, gefolgt von anglo-amerikanischen Folksongs, eingerahmt von französischen Musette-Walzern, Klezmer-Tänzen und irischen Klängen - mal instrumental und mal zweistimmig gesungen - musikalische Gegensätze sind gleichsam das Credo des Coesfelder Duos Dorothee Stennecken (Flöten, Gesang) und Georg Hallekamp (Gitarren, Gesang).

Damit locken sie das Publikum seit nunmehr fast 9 Jahren weg von den breit getretenen Pfaden der Tonkunst und hin zu einem musikalischen Wellnessprogramm der nicht alltäglichen Art.

In Begleitung befreundeter Musiker geben sie ihren Stücken gelegentlich zusätzlichen kreativen Input und Freiraum für Improvisationen, wie es sonst eher dem Jazz vorbehalten ist.

Für das Konzert in der ehemaligen Coesfelder Synagoge freut sich das Duo über zwei herausragende Musiker an seiner Seite: den Kontrabassisten Andreas Bondzio (Havixbeck) und den Multiinstrumentalisten Benedikt Winkler (Borken).

100-099 W

Coesfeld, Samstag, 21.11.2020

19.00 - 20.30 Uhr

Ehemalige Synagoge, Versammlungsraum

9,00 EUR

Der Sieg des Affekts. Der Erfolg rechtspopulistischer Argumentationsstrategien in Politik und Kultur

Referent: Sona Lisa Arasteh-Roodsary

In den vergangenen Jahren ist Rechtspopulismus wieder salonfähig geworden. International feiern Politiker wie Jair Bolsonaro und Donald Trump Erfolge, obwohl sie offenkundig falsche Informationen propagieren, Sachverhalte unterkomplex präsentieren und die Expertise von Wissenschaftler*innen offensiv in Zweifel ziehen. Was an dem erneuten Aufstieg des rechten politischen Rands auch in Deutschland verwundert, ist das Selbstbewusstsein, mit der Verschwörungstheorien, Fake News oder zusammenhangslose Anklagen von so unterschiedlichen Akteuren wie Donald Trump oder Xavier Naidoo vorgetragen werden. Behauptungen, die jeglicher Beweise oder Logik entbehren, werden zu Fakten erklärt.

Zum einen werden im Verlauf des Vortrags die historischen Vorläufer des aktuellen Rechtspopulismus beleuchtet. Zum anderen widmet sich der Vortrag dem Versuch, zu erklären, warum die eigentlich unzureichenden Argumentationen rechtspopulistischer Akteure und Akteurinnen keineswegs als Hindernis, sondern als Gelingensbedingung ihres Erfolgs zu begreifen sind.

100-140 W

Coesfeld, Donnerstag, 12.11.2020

18.00 - 19.30 Uhr

WBK Forum, Raum links 1. Etage

Eintritt frei

In Kooperation mit dem Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V.

Das denkmalgeschützte Barackenlager in Coesfeld-Lette: Schauplatz der Zeitgeschichte seit 1933

Referentin: Ingeborg Höting M.A.

In Coesfeld-Lette befindet sich ein bemerkenswerter Geschichtsort, und zwar ein Original-Barackenlager aus der Frühzeit des NS-Regimes für SA und Reichsarbeitsdienst, das 1946 als

Durchgangslager des Kreises Coesfeld für die eintreffenden Ostvertriebenen genutzt wurde und danach als Altenpflegeheim „Heidehof“ bis 1960 pflegebedürftige Heimatvertriebene beherbergte.

In ihrem bebilderten Vortrag stellt die Historikerin Ingeborg Höting, die seit über einem Jahr die Geschichte des Lagers erforscht, die einzelnen Nutzungsphasen der Baracken vor: SA-Sportschule, RAD-Truppführerschule, Unterkunft für befreite Ausländer, als Durchgangslager für Ostvertriebene und Flüchtlinge, schließlich Pflegeheim Heidehof mit dazugehörigem Heidefriedhof, bevor die Räumlichkeiten dem zivilen Katastrophenschutz zur Verfügung standen.

Derzeit gibt es Pläne, in einer der Baracken einen Erinnerungs- und außerschulischen Lernort einzurichten, damit die wechselvolle Geschichte dieser authentischen Örtlichkeit mit ihren unterschiedlichen Bewohnergruppen für Besuchende erlebbar wird.

101-040 W

Coesfeld,

18.00 - 19.30 Uhr

WBK Forum, Raum rechts 1. Etage

Eintritt frei

Bitte vorherige Anmeldung!

"Wenn Hans kommt ..."

Lesung mit Christa Degemann und anschließende Filmvorführung mit Tobias Lickes

"Vermisst!" - Das ungewisse Schicksal von mehr als einer Million deutscher Soldaten, deren letzte Lebenszeichen im 2. Weltkrieg aus dem Osten kamen, bewegt noch heute. Die Suchdienste erhalten immer wieder Anfragen von Nachgeborenen, die den Verbleib von Vätern und anderen Verwandten klären möchten und sich wenigstens den tröstlichen Hinweis auf ein Grab erhoffen. Die ungeklärten Schicksale bedeuten für die Hinterbliebenen oft eine lebenslange traumatische Erfahrung. Kinder können diese Erfahrungen "erben". Psychologen sprechen von einer transgenerationalen Weitergabe.

Die Geschichte "Wenn Hans kommt..." erzählt von einem derartigen Trauma. Sie beginnt im Ersten Weltkrieg und erzählt von der herzlichen Geschwisterbeziehung zwischen Hans und Gertrud und der gemeinsamen Arbeit im Familienbetrieb, einer kleinen Mineralwasserfabrik. Sie erleben das Aufkommen des 3. Reiches und bekommen mit, was es den Menschen in ihrer Umgebung antut. Hans wird gleich zu Beginn des Zweiten Weltkrieges Soldat. Sie schreiben einander, Gertrud im Bombenhagel, Hans an der Front. Eines Tages bleiben die Briefe von Hans aus. Doch Gertrud und später ihre Kinder warten und hoffen weiter.

Eine ergreifende und zugleich an vielen Stellen heitere Geschichte, spielt sie doch im Rheinland, wo die Menschen dem Leben auch in schweren Zeiten komische Seiten abtrotzen.

Christa Degemann lebt seit dem Studium (Lehrerin/ Diplom-Pädagogin/Doktorin der Philosophie) im Münsterland. Sie arbeitete in den Fächern Deutsch und Soziologie in der Lehrerbildung sowie als

langjährige Abteilungsleiterin in der Schulleitung der Anne-Frank-Gesamtschule Havixbeck.
Verschiedene wissenschaftliche und literarische Veröffentlichungen.

Lesung:

Referentin: Dr. Christa Degemann-Lickes

101-080 W

Coesfeld, Donnerstag, 08.10.2020

18.30 - 19.15 Uhr

Stadtbücherei, Erdgeschoss

Eintritt frei

Filmvorführung:

Referent: Tobias Lickes

101-085 W

Coesfeld, Donnerstag, 08.10.2020

19.30 - 21.00 Uhr

Stadtbücherei, Erdgeschoss

Eintritt frei

::: Frauensache! :::

Die beiden folgenden Veranstaltungen erfolgen in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Coesfeld

Frauensache! Resilienz statt Burnout

Widerstandsfähigkeit kann jede entwickeln!

Referentin: Martina Tönnishoff

Die Diagnose Burnout-Syndrom als Sammelbegriff für psychische Erschöpfung ist auf dem Vormarsch. Viele Menschen fühlen sich körperlich und seelisch ausgebrannt, dem Druck nicht mehr gewachsen. Was kann helfen dem ständigen Leistungs- und Veränderungsdruck standzuhalten? Die Resilienzforschung liefert hierfür einen hilfreichen Ansatzpunkt. Resilienz bedeutet in der Psychologie die persönliche Widerstandskraft, die es Menschen ermöglicht, schwierige Lebenssituationen ohne nachfolgende langfristige Beeinträchtigung zu meistern und auf neue Herausforderungen lösungsorientiert reagieren zu könne. Es ist eine Fähigkeit, die jeder Mensch entwickeln und lernen kann.

102-020 S

Coesfeld, Montag, 08.03.2021

18.30 - 20.45 Uhr

WBK Forum, Raum rechts 1. Etage

Eintritt frei

Frauensache! Selbstmarketing für Frauen

Veranstaltung in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Coesfeld

Referent: Sonja Schaten

Sind Sie in Ihrem jetzigen Job unzufrieden und wünschen eine Alternative? Möchten Sie beruflich aufsteigen? Suchen Sie eine neue berufliche Herausforderung? Wollen Sie nach der Familienphase wieder durchstarten?

Lernen Sie, in Marketingstrategien zu denken, denn so überzeugen Sie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber von sich. Genauso wie Produkte und Dienstleistungen am Markt beworben werden, so können wir uns mit unseren Talenten, Fähigkeiten und Kompetenzen am Arbeitsmarkt positionieren.

Schwerpunkte des Vortrages: - Bestandsaufnahme und Zielbestimmung - Persönliche Mutmacher - Neue berufliche Wege erschließen

Referentin Sonja Schaten ist Dipl.-Psychologin.

102-025 S

Coesfeld, ab 16.03.2021 (1x)

dienstags, 19.00 - 20.30 Uhr

WBK Forum, Raum rechts 1. Etage

Eintritt frei

Firmenbesichtigung der Hafenkäserei mit exklusiver Genussführung

Referentin: Gudrun Kenning

Was macht guten Käse aus? Wie wird er von Hand gemacht? Was gehört hinein und was nicht? Mit Liebe fürs Detail erfahren Sie es bei einer Führung durch die Biokäserei. Werden Sie waschechte Käsekenner!

Treffpunkt ist vor dem Eingang der Hafenkäserei in 48155 Münster, Am Mittelhafen 20

Wichtig: Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

111-150 S

Coesfeld, ab 14.05.2021 (1x)

freitags, 18.00 - 20.15 Uhr

19,50 EUR

eigene Anreise

incl. Verkostung

Gesundheitsforum Coesfeld

Knieprobleme? Neue Wege zum beschwerdefreien Gehen

Referent: Dr. med. Dirk Sven Jakob

Viele Menschen leiden unter Kniebeschwerden. Dahinter können verschiedenste Ursachen stehen zum Beispiel Rheuma, Entzündungen, Gelenkdefekte und Deformierungen. Der Referent informiert über Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten zu Kniebeschwerden. Eine weit verbreitete Ursache ist die Arthrose. Er beschreibt ihre Symptome, Schmerzzustände, Therapiemöglichkeiten und als letzte Möglichkeit die Operation und deren richtigen Zeitpunkt.

Es werden die verschiedenen Möglichkeiten vorgestellt, wie beim Kniegelenk Teile oder das ganze Gelenk ersetzt werden können. Da jedes Knie einzigartig ist, wird in den Christophorus-Kliniken bei jedem Patienten individuell entschieden, welche Prothesenform benötigt wird.

116-010 W

Coesfeld, Mittwoch, 19.08.2020

19.00 - 20.30 Uhr

WBK Forum, Raum rechts 1. Etage

Eintritt frei

Pflanzliche Arzneimittel: harmlos oder hochwirksam? - Homöopathie in der Behandlung der gängigsten Erkrankungen

Referent: Dr. rer. nat. Stephan Barrmeyer

Das Vertrauen in pflanzliche Präparate (Phytopharmaka) ist im Allgemeinen groß. Das Risiko für gefährliche Nebenwirkungen wird als gering eingestuft. Was viele dabei vergessen: Die Natur ist keinesfalls nur dafür da, den Menschen gesund zu erhalten, sie kann ihn auch umbringen. Eine Handvoll Tollkirschen reicht unter Umständen aus.

In diesem Vortrag werden einige wichtige Phytopharmaka mit Anwendung, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen besprochen. Bei pflanzlichen Arzneimitteln handelt es sich um Vielstoffgemische, an dessen Zusammensetzung eine Vielzahl von qualitätsbestimmenden Faktoren beteiligt ist, wie Saatgut, Anbau, Ernte und Weiterverarbeitung mit Hilfe von unterschiedlichen Extraktionsverfahren und Extraktionsmitteln. Daneben erfolgt eine rechtliche Einordnung der pflanzlichen Arzneimittel und die Abgrenzung zu Nahrungsergänzungsmitteln, diätetischen Lebensmitteln und Medizinprodukten.

116-015 S

Coesfeld, Mittwoch, 24.02.2021

19.00 - 20.30 Uhr

WBK Forum, Raum rechts 1. Etage

Eintritt frei

"Patientenforum Nottuln/Billerbeck": Wenn die Schulter schmerzt – Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten

Referent: Dr. med. Dirk Sven Jakob

Die Schulter ist bemerkenswert, bietet sie doch als Gelenk den größten Bewegungsumfang. Doch dadurch ist sie nicht besonders stabil und somit anfällig für Verschleiß und Verletzungen. Viele Menschen leiden deshalb unter Schulterschmerzen. Dr. Jakob stellt in seinem Vortrag die häufigsten Erkrankungen im Bereich des Schultergelenks vor, z. B. die "Kalkschulter", Risse der Rotatorenmanschette und das Impingementsyndrom. Anschließend berichtet er über die verschiedenen Behandlungsformen und die neuen Entwicklungen in der Schulterprothetik. Im Anschluss an den Vortrag ist Gelegenheit, mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen.

116-030 W

Billerbeck, Dienstag, 25.08.2020

19.00 - 20.30 Uhr

Alte Landwirtschaftsschule, Kultursaal

Eintritt frei

"Patientenforum Nottuln/Billerbeck": Gefäßerkrankungen - von kalten Füßen bis zum Schlaganfall

Referent: Dr. med. Felix Middendorf

Das Gefäßnetz des Menschen erinnert an einen Baum: Von der Aorta aus verzweigen sich die Arterien bis hin zu den feinsten Äderchen, die dünner als ein menschliches Haar sind. Die Venen fördern das Blut zum Herzen zurück. Erkrankungen dieses Systems stellen ein immer größer

werdendes Problem dar: Schaufensterkrankheit, Gefäßverschluss, Schlaganfall, Thrombose oder Krampfadern. Schmerzen in den Extremitäten müssen also nicht unbedingt ein orthopädisches Problem sein. Der Referent gibt einen Überblick über Gefäßerkrankungen und geht auf therapeutische Möglichkeiten ein.

116-032 W

Nottuln, Donnerstag, 24.09.2020

19.00 - 20.30 Uhr

Alte Amtmannei, 1. OG, Großer Saal

Eintritt frei

"Patientenforum Nottuln/Billerbeck": Schmerztherapie im Alter

Referentin: Dr. med. Oxana Herrmann

Akute und chronische Schmerzen im fortgeschrittenen Alter sind auf unterschiedliche und vielfältige Krankheitsbilder zurückzuführen. Die Referentin geht auf verschiedene Therapiemöglichkeiten von akuten und chronischen Schmerzerkrankungen ein. Die therapeutischen Maßnahmen zur Schmerzreduktion erfordern häufig einen interdisziplinären multimodalen Ansatz, vom Weg der Abklärung bis hin zur Schmerzbehandlung.

116-033 W

Billerbeck, Dienstag, 27.10.2020

19.00 - 20.30 Uhr

Alte Landwirtschaftsschule, Kultursaal

Eintritt frei

"Patientenforum Nottuln/Billerbeck": Wenn die Schilddrüse Probleme macht – Wann ist eine OP sinnvoll?

Referent: Dr. med. Christiane Aschoff

Schilddrüsenerkrankungen sind häufig. Neben Stoffwechselstörungen können entzündliche oder auch knotige Veränderungen der Schilddrüse zu einer Behandlungsnotwendigkeit führen. Die meisten Patienten kommen ohne Operation aus und die Erkrankung kann mit Medikamenten ausreichend behandelt werden. Welche Patienten müssen operiert werden und wann ist die Operation besser als die konservative Therapie? Neben der Indikation zur Operation soll im Vortrag auch über die aktuellen operativen Behandlungstechniken berichtet werden.

116-035 W

Billerbeck, Dienstag, 17.11.2020

19.00 - 20.30 Uhr

Alte Landwirtschaftsschule, Kultursaal

Eintritt frei

"Patientenforum Nottuln/Billerbeck": Bewusst älter werden - Tipps für körperliche und geistige Fitness

Referent: Dr. med. Michael Gösling

„Bewusst älter werden“ – was ist damit gemeint? Soll ich mir etwa schon in guten Zeiten vor Augen führen, dass meine Leistungsfähigkeit bald unaufhaltsam nachlassen wird? Kann Altern aus dieser Sicht überhaupt Gutes bringen? ...und falls doch: wie kann ich das für mich erreichen?

Der Referent möchte mit seinem Vortrag den Blick auf unser Altern erweitern und jenseits klassischer Fitnessprogramme ein gutes persönliches Altern in körperlichem und geistigem Wohlbefinden zum Thema machen.

116-045 S

Nottuln, Donnerstag, 29.04.2021

19.00 - 20.30 Uhr

Alte Amtmannei, 1. OG, Großer Saal

Eintritt frei

"Patientenforum Nottuln/Billerbeck": Schwache Blase – Ein Frauen- und Männerthema

Referenten: Dr. med. Claudia Fischäß-Pfeiffer, Dr. med. Fabian Queißert

Viele Menschen kennen das Problem, dass sie ihre Blase nicht richtig kontrollieren können. Das ist unangenehm und vielen Betroffenen auch sehr peinlich. Zwischen beiden Geschlechtern gibt es in Bezug auf die Beschwerdeursachen teils enorme Unterschiede. Bei diesem Expertenabend geht Frau Dr. Fischäß-Pfeiffer auf den weiblichen Beckenboden und die Blasenfunktion ein. Sie erläutert das Besondere daran und welche Rolle Senkungsbeschwerden spielen können.

Dr. Queißert stellt aus urologischer Sicht sowohl neuro-urologische als auch spezielle „Männerprobleme“ der Blase dar. Beide Referenten gehen jeweils auf konservative und operative Therapiemethoden ein.

Dr. med. Fabian Queißert, Leiter des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums Münster-Coesfeld,
Facharzt für Urologie am Universitätsklinikum Münster

Dr. med. Claudia Fischäb-Pfeiffer, stv. Leiterin des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums Münster-
Coesfeld, Chefärztin der Frauenklinik der Christophorus-Kliniken Coesfeld

116-046 S

Billerbeck, Donnerstag, 24.06.2021

19.00 - 20.30 Uhr

Alte Landwirtschaftsschule, Kultursaal

Eintritt frei

Fortbildung für Kursleitungen

Die Kursleiterinnen und Kursleiter der VHS informieren sich über Chancen und Risiken zum Thema
Online-Lernen.

300-400 W

Coesfeld, Stadtbücherei, 3. OG rechts, Nebeneingang Weberstraße

Eintritt frei

Shi Ba Luo Han Gong - Übungen der Shaolinmönche

Kursleitung: Thomas Neubert

Dieser Wochenendworkshop bietet einen Einblick in eine alte Qigong-Methode, welche schon von
den Shaolin-Mönchen ausgeübt wurde. Es handelt sich hierbei um ein sanftes Tiefenprogramm, nicht
nur für Kampfsportbegeisterte. Die Übungen kräftigen Muskeln und Sehnen, erhöhen die
Beweglichkeit und fördern den Gleichgewichtssinn. Durch das Zusammenwirken von Atmung und
Bewegung werden die Selbstheilungskräfte angeregt und der ganze Körper belebt.

301-996 W

Coesfeld, Samstag, 14.11.2020

14.00 - 17.00 Uhr

Stadtbücherei, 3. OG rechts, Nebeneingang Weberstraße

4 Ustd., 14,40 EUR

301-998 W

Billerbeck, Samstag, 21.11.2020

14.00 - 17.00 Uhr

Alte Landwirtschaftschule, 1. Etage, Raum 1

4 Ustd., 14,40 EUR